Bündnisse für Bildung in Trier: Unsere Angebote für Bildungsträger

Lernen vor Ort ...

- ... nutzt die bereits aufgebauten Netzwerke, um **potentielle Bündnispartner** für das Programm **Kultur macht stark: Bündnisse für Bildung** zu erreichen.
- ... informiert interessierte Bildungsträger, welche der Konzepte der 35 Dachverbände und Initiativen inhaltlich zu ihnen passen und wo eine Antragstellung sinnvoll ist (siehe https://foerderung.buendnisse-fuerbildung.de).
- ... hilft bei der Suche nach geeigneten Kooperationspartnern für die lokalen Bildungsbündnisse.
- ... initiiert **gezielt lokale Bildungsbündnisse** in bislang unterrepräsentierten Sozialräumen.
- ... führt die lokalen Bündnisse für Bildung zu einem **Netzwerk kultureller Bildung** zusammen.
- ... begleitet die lokalen Bildungsbündnisse mit **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**, so dass das Netzwerk kultureller Bildung in Trier bekannt wird.

GFFÖRDERT VOM







Mit Ihrem Engagement bei Kultur macht stark:
Bündnisse für Bildung und unseren begleitenden Angeboten können wir erreichen, dass kulturelle Bildung für Kinder und Jugendliche in Trier einen neuen Stellenwert einnimmt.

Die Unterstützung durch Lernen vor Ort ist für Sie kostenfrei. Wenn Sie sich von unseren Angeboten angesprochen fühlen, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Ihre Ansprechpartnerin:

Lernen vor Ort Trier Martina Ludwig, Dipl.-Psych.

Tel.: 0651 718-3447

E-Mail: martina.ludwig@trier.de







Lernen vor Ort & Kultur macht stark:

Bündnisse für Bildung in Trier schaffen!

Informationen für Bildungsträger

Lernen vor Ort · Bollwerkstraße 6 · 54290 Trier Tel.: 0651 - 718-3440 · Tel.: 0651 - 718-3448

Email: lernenvorort@trier.de



Bundesprogramm Kultur macht stark: Bündnisse für Bildung

Von 2013 bis 2017 fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) mit dem Programm Kultur macht stark: Bündnisse für Bildung Projekte kultureller Bildung. Umgesetzt wird das Förderprogramm von 35 bundesweiten Verbänden und Initiativen aller kultureller Sparten, die dafür in einem Wettbewerb ausgewählt wurden.

Voraussetzung einer Förderung ist, dass es sich um ein niedrigschwelliges Angebot kultureller Bildung handelt, das sich an Kinder und Jugendliche zwischen 3 und 18 Jahren richtet und im Rahmen eines lokalen Bündnisses aus mindestens drei Mitgliedern durchgeführt wird. Schulen können Kooperationspartner sein, sofern das Projekt im außerschulischen oder außerunterrichtlichen Bereich durchgeführt wird. Förderfähig sind Sach- und Honorarkosten.

Träger vor Ort, die Interesse an einer Förderung haben, können sich auf der Website http://www.buendnisse-fuer-bildung.de über die Konzepte aller 35 Programmpartner informieren. Die jeweiligen Ausschreibungen durch die Verbände und Initiativen werden voraussichtlich im ersten Quartal 2013 veröffentlicht.

Stark durch Bildung

Mit der Förderung von Bildungsbündnissen im kulturellen Bereich verfolgt das BMBF vier Ziele:

Wesentlich ist die **Eröffnung neuer Bildungs- chancen** – vor allem für benachteiligte Kinder
und Jugendliche, die durch die Bündnisse neue
Herausforderungen erleben und in Kontakt zu
Vorbildern kommen.

Zugleich sollen die Bündnisse eine neue soziale Bewegung für gute Bildung anstoßen und die gesamtgesellschaftliche Verantwortung für die Zukunft junger Menschen schärfen, indem Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement gestärkt werden.

Kulturelle Bildung in die Breite zu tragen – genau zu den Kindern und Jugendlichen, die bislang am weitesten von ihr entfernt sind – ist ein weiteres Ziel.

Und nicht zuletzt geht es darum, eine tragfähige Vernetzung unterschiedlicher Bildungsakteure auf lokaler Ebene zu unterstützen, wie dies schon im BMBF-Programm Lernen vor Ort angelegt ist.

Bildungslandschaft vor Ort

Bereits seit Anfang 2010 arbeitet Lernen vor Ort als kommunales Bildungsmanagement in Trier darauf hin, eine lokale, gut vernetzte Bildungslandschaft zu gestalten. Die bisher geschaffene Bildungslandschaft ist bunt und vielfältig:

- Kinder forschen und experimentieren schon im Kindergarten zu naturwissenschaftlichen und technischen Themen
- Schülerinnen und Schüler, die am Ende ihrer Schullaufbahn stehen, finden zahlreiche Beratungs- und Orientierungsangebote für ihren künftigen Berufsweg vor
- Lerner mit Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben bekommen Hilfe und Unterstützung durch Paten
- ... und vieles mehr!

Die Erfahrung und Expertise von Lernen vor Ort soll dabei helfen, möglichst viele Bündnisse kultureller Bildung in Trier ins Leben zu rufen.

Lernen vor Ort und Kultur macht stark: Bündnisse für Bildung vertreten gemeinsame Werte: Partizipation, Vernetzung und Nachhaltigkeit.